

**Dauerhafte Implementierung des eo-Government-Projektes und
Anpassung personeller Ressourcen beim Münchner Ferien- und
Familienpass, Stadtjugendamt, Sozialreferat**

Produkt 60.3.1.1/4 Ferienangebote

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 09225

Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 23.11.2017

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag der Referentin

wie in der Sitzung des Kinder- und Jugendhilfeausschusses vom 12.10.2017.

Der Beschlusssentwurf wurde im Kinder- und Jugendhilfeausschuss am 12.10.2017 verteilt und ohne Änderungen so beschlossen.

II. Antrag der Referentin

1. Das Sozialreferat wird beauftragt, die erforderlichen Haushaltsmittel im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2018 bei der Stadtkämmerei und dem Personal- und Organisationsreferat anzumelden.

2. Personalkosten

Das Sozialreferat wird beauftragt, befristet auf 3 Jahre die Einrichtung von 1,5 VZÄ (0,5 VZÄ in S11b, 1,0 VZÄ in E8) beim Sachgebiet Ferienangebote/Familienpass im Stadtjugendamt München und deren Besetzung beim Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen. Die per Einsatzvereinbarung bereits beim Sachgebiet Ferienangebote/ Familienpass bestehenden befristeten 0,5 VZÄ in E9c, die auf die Stellen B116616 und B 424954 verteilt wurden, werden befristet um drei Jahre verlängert.

Darüber hinaus wird das Sozialreferat beauftragt, in Abstimmung mit dem Personal- und Organisationsreferat eine Stellenbemessung gemäß dem Leitfaden zur Stellenbemessung durchzuführen, um festzustellen, ob und in welchem Umfang über die vorläufige Befristung hinaus ein Stellenbedarf besteht.

Nach Feststellung des Personalbedarfs ist eine erneute Stadtratsentscheidung herbeizuführen.

Das Sozialreferat wird beauftragt, die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von bis zu 112.640 € auf drei Jahre befristet bei den Ansätzen der Personalauszahlungen im Rahmen der Haushaltsplanaufstellung 2018 beim Kostenstellenbereich des Sozialreferates, Stadtjugendamt München, Kostenstelle: 20261000, UA 4516, anzumelden.

Im Ergebnishaushalt entsteht bei der Besetzung mit Beamtinnen/Beamten zusätzlich zu den Personalauszahlungen auf drei Jahre befristet noch ein Aufwand für Pensions- und Beihilferückstellungen in Höhe von etwa 45.056 € (40 % des Jahresmittelbetrags).

3. Sachkosten

Das Sozialreferat wird beauftragt, die im Jahr 2018 erforderlichen zahlungswirksamen Haushaltsmittel für die einmaligen investiven Arbeitsplatzkosten in Höhe von 2.370 € (Finanzposition 4516.935.9330.8), dauerhaft die ab 2018 auf drei Jahre befristeten erforderlichen zahlungswirksamen Arbeitsplatzkosten in Höhe von max. 1.600 € (Finanzposition 4516.650.0000.1, Kostenstelle 20261000) sowie die für den barrierefreien Zugang zum Münchner Ferien- und Familienpass erforderlichen Mittel in Höhe von 15.000 € (7.500 € auf Innenauftrag 602900144, Sachkonto 670110, Finanzposition 4516.650.0000.1 und 7.500 € auf Innenauftrag 602900145, Sachkonto 670110, Finanzposition 4516.650.0000.1) im Rahmen des Haushaltsplanaufstellungsverfahrens 2018 budgeterhöhend zusätzlich anzumelden.

4. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Die Referentin

Ober/Bürgermeister/in

Dorothee Schiwy
Berufsm. Stadträtin

IV. Abdruck von I. mit III.

über D-II-V/SP

an das Direktorium – Dokumentationsstelle

an die Stadtkämmerei

an die Stadtkämmerei, HA II/11

an die Stadtkämmerei, HA II/12

an das Revisionsamt

z. K.

V. Wv. Sozialreferat

1. Die Übereinstimmung vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

2. **An das Sozialreferat, S-III-MI/IK**

An die Frauengleichstellungsstelle

An das Personal- und Organisationsreferat

An das Kommunalreferat

An das Direktorium

An den Behindertenbeauftragten

An den Behindertenbeirat

An das Sozialreferat, S-GL-F (2 x)

An das Sozialreferat, S-GL-P/LG

An das Sozialreferat, S-GL-dIKA

An das Sozialreferat, S-II-L

An das Sozialreferat, S-II-LG/F

An das Sozialreferat, S-II-L/P

An das Sozialreferat, S-II-A/L

z.K.

Am

I.A.